

# LKW-Chaos? Nein, danke!



## Liebe Anwohnerinnen und Anwohner!

Die Generalsanierung von Maximiliansgymnasium und Oskar-von-Miller-Gymnasium verursacht einen enormen Baustellenverkehr durch unser Viertel. Die Zu- und Abfahrt von LKWs über 7,5 t muss nach Verfügung des Kreisverwaltungsreferats durch die Karl-Theodor-Straße führen.

**Das gefährdet unsere Gesundheit** durch eine massive Zunahme von

- Lärm\*
- Staub und Dreck
- Diesel-Abgasen

**Das gefährdet unsere Sicherheit** durch

- Stop-and-go-Verkehr an Rechts-vor-links-Kreuzungen und Zebrastreifen
- deutlich erhöhtes Verkehrsaufkommen mit drohendem Rückstau der Baulaster
- Konfliktsituationen mit Lieferverkehr

Und das alles mindestens bis Herbst 2022! 6 Tage die Woche, von 7 bis 20 Uhr!  
In Kürze gibt es täglich etwa 100 LKW-Fahrten von und zu der Baustelle.

Seit Anfang des Jahres gibt es die **Bürgerinitiative Pro Max und Oskar**. Wir nennen uns so, weil wir das Projekt gut finden. Wir möchten jedoch erreichen, dass unnötige Belastungen vermieden und der Baustellenverkehr anwohnerverträglicher gestaltet wird.

➤ **Wir setzen uns vor allem für eine Änderung der Verkehrsführung ein.**

**Dazu brauchen wir Ihre Mithilfe!** Bitte notieren Sie gefährliche Situationen rund um die Baustelle, falls möglich fotografieren Sie sie auch, und senden Sie alles an

➤ **[kontakt@promaxoskar.org](mailto:kontakt@promaxoskar.org).**

Wir brauchen aktive Unterstützerinnen und Unterstützer!  
Ausführliche Informationen über uns finden Sie auf unserer Homepage

**[www.promaxoskar.org](http://www.promaxoskar.org)** ➤



Verantwortlich: Bürgerinitiative Pro Max und Oskar